



Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol
11 - 17 November 2019



ATP CHALLENGER TOUR



St. Ulrich, 14. November 2019

PRESSEMITTEILUNG 1411-3

Sinner lässt seine Fans erneut jubeln: Nach 6:3, 6:4-Sieg über Marcora am Freitag um 16 Uhr im Viertelfinale erstmals gegen Gaio

Lokalmatador Jannik Sinner hat sich als letzter Spieler für das Viertelfinale beim Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol qualifiziert. Der 18 Jahre alte Sexnter hat – erneut vor ausverkauftem Haus und über 500 Zuschauern – sein Achtelfinale gegen den Italiener Roberto Marcora mit 6:3, 6:4 gewonnen. Am Freitag um 16 Uhr trifft Sinner im Viertelfinale erstmals in seiner Karriere auf den Italiener Federico Gaio. Die Nummer 153 der Welt hat heute Danilo Petrovic aus Serbien mit 6:4, 6:4 bezwungen.

Die Sinner-Mania hat längst das verschneite Grödner Tal erreicht. Auch am Donnerstag Abend war das Gedränge groß. Spätestens seit seinem Triumph bei den Next Gen ATP Finals in der letzten Woche in Mailand ist Sinner der aufgehende Stern am internationalen Tennishimmel. Nach seinem Auftaktsieg am Mittwoch gegen Lucas Miedler (7:6, 7:5) hat Sinner heute noch besser gespielt und die Nummer 183 der Welt klar in die Schranken gewiesen. Sinner genügte ein Break pro Satz im vierten Game des ersten Satzes und im siebten des zweiten, um das Spiel nach 62 Minuten für sich zu entscheiden. „Marcora ist ein guter Spieler, aber auch ein Spieler, den Jannik schlagen muss. Das Viertelfinale gegen Gaio wird der nächste Test“, sagte Trainer Riccardo Piatti nach dem Spiel, in dem Sinner keinen einzigen Breakball abwehren musste.

Supertennis überträgt die drei Viertelfinalspiele am Freitag auf dem Center Court ab 12 Uhr. Den Anfang macht die Partie Vanni – Gojowczyk, dann folgt Musetti – Ofner ehe nicht vor 16 Uhr das Spiel zwischen Gaio und Sinner angesetzt ist.